

EINLADUNG

Nord-Portugal

Von Porto bis Lissabon mit Schifffahrt auf dem Douro

19.10. – 27.10.2027 | 9-tägige Flugreise



Sehr geehrte Damen und Herren,

LFW-Studienreisen möchte Sie zu einer Reise nach Nord-Portugal einladen.

Die Reise beginnt im Norden des Landes, in Porto. „Die Schöne am Douro“ ist eine bezaubernde Stadt, auf den Anhöhen an der Flussmündung gelegen. Mit ihren historischen Gebäuden gehört sie zum UNESCO-Welterbe. Der Douro schlängelt sich auf seinem langen, gewundenen Weg bis zur Mündung in den Atlantik durch Täler und enge Schluchten. Hier liegen die Landgüter der Portweinerzeuger inmitten der terrassenförmig angelegten Weinberge, doch es finden sich auch weite Landstriche unberührter Natur. Auf einem privaten Weingut kosten Sie den erfrischend prickelnden Vinho Verde.

Die geschichtsträchtige Stadt Coimbra galt lange als kulturelles und intellektuelles Zentrum Portugals. Inspiriert von den Werken angesehener Dichter und Schriftsteller pflegt die Stadt eine tief verwurzelte Tradition, die sich in gefühlvollen Fado-Ständchen und ausgelassenen akademischen Ritualen zeigt. In Batalha lernen Sie die Manuelinik kennen, einen prunkvollen spätgotischen Baustil, den es nur in Portugal gibt. Das großartige Kloster von Alcobaça ist vollständig erhalten und eines der schönsten Zeugnisse zisterziensischer Baukunst. Lissabon bewahrt bis heute den Glanz vergangener Tage.

Bitte entnehmen Sie den genauen Reiseverlauf dem beigefügten Detailprogramm.

Ihre Reise auf einen Blick

Termin	19.10. – 27.10.2027
Reisenummer	R27.052
Teilnehmerbeitrag	2.495,- € p. P. im DZ
EZ-Zuschlag	480,- €
Reiseleitung	Licínio Figueira

Im Reisepreis enthalten

- Flüge mit Lufthansa ab/bis Münster/Osnabrück
- 2 Nächte in Porto, 4*-Hotel Eurostars Das Artes
- 2 Nächte in Vila Real, 4*-Hotel Miracorgo
- 1 Nacht in Nazaré, 4*-Hotel Miramar Sul & Spa
- 3 Nächte in Lissabon, 3*-Hotel HF Fénix Urban
- 8 × Halbpension
- Schifffahrt auf dem Douro
- Besichtigungsprogramm inkl. Eintrittsgeldern
- Weingüter mit Vinho Verde und im Douro-Tal
- Reisebus für Transfers und Besichtigungen
- Deutschsprachiger portugiesischer Reiseleiter
- Audioguides

Einzelzimmer stehen nur begrenzt zur Verfügung. Bitte melden Sie sich schriftlich über unsere Website www.lfw.de, mit dem Anmeldebogen oder formlos per E-Mail an. Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen. Mit der Bestätigung erhalten Sie den Sicherungsschein, erst dann erbitten wir eine Anzahlung.

Mit freundlichen Grüßen

LFW-Studienreisen

Veranstalter: LFW-Studienreisen



Nord-Portugal

Von Porto bis Lissabon

19.10. – 27.10.2027

Programm

(Änderungen vorbehalten)

Ihre Reiseroute



Reiseverlauf im Überblick

Tag	Datum	Programm	Übernachtung	Mahlzeiten
1	Di., 19.10.	Münster/Osnabrück – Porto	Porto	A
2	Mi., 20.10.	Barcelos – Braga – Guimarães	Porto	F / A
3	Do., 21.10.	Mit dem Schiff auf dem Douro	Vila Real	F / A
4	Fr., 22.10.	Lamego – Palácio de Mateus	Vila Real	F / A
5	Sa., 23.10.	Coimbra – Batalha – Nazaré	Nazaré	F / A
6	So., 24.10.	Alcobaca – Óbidos – Lissabon	Lissabon	F / A
7	Mo., 25.10.	São Jorge – Expo-Gelände – Cristo Rei	Lissabon	F / A
8	Di., 26.10.	Lissabon und Belém	Lissabon	F / A
9	Mi., 27.10.	Rückflug nach Münster/Osnabrück	–	F

F = Frühstück, A = Abendessen

TAG 1 | Dienstag, 19.10.2027

A

Münster/Osnabrück – Porto

Früh am Morgen fliegen Sie mit Lufthansa von Münster/Osnabrück über München nach Porto, wo Sie gegen Mittag landen. Nach der Begrüßung durch Ihre deutschsprachige Reiseleitung beginnt die Stadtrundfahrt durch die traditionsreiche Handelsstadt, die durch den Portwein weltberühmt geworden ist.

Sie besuchen den Börsenpalast (Palácio da Bolsa), der mit seiner prunkvollen Ausstattung an die Zeit reicher Kaufleute und Seefahrer erinnert. Sehenswert sind vor allem die Halle der Nationen und der prächtige Arabische Saal (Salão Árabe). Weiter geht es zum Ribeira-Kai am Fluss, wo das Porto der „kleinen Leute“ zu finden ist. Dort steht auch das Geburtshaus Heinrichs des Seefahrers. Er wurde am 4. März 1394 in Porto als Infant von Portugal geboren und gab in der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts den Anstoß zu den portugiesischen Entdeckungreisen. Zum Abschluss besichtigen Sie bei einem Rundgang durch die Altstadt die Kathedrale Sé do Porto.

Abendessen und Übernachtung in Porto.

TAG 2 | Mittwoch, 20.10.2027

F / A

Barcelos – Braga – Guimarães

Heute fahren Sie in den Norden des Landes. Zuerst besuchen Sie Barcelos, eine sehr alte Stadt am Ufer des Cávado. Bekannt ist der Ort durch den Hahn von Barcelos. Eine Legende erzählt, dass sich zum Beweis der Unschuld eines zum Tode verurteilten Pilgers ein gebratener Hahn von der Speisetafel erhob und zu krähen begann. Heute ist der Hahn ein Symbol ganz Portugals.

Weiter geht es nach Braga, das auch das portugiesische Rom genannt wird. Die Stadt ist geprägt von einer Vielzahl an Kirchen. Einen Besuch wert ist die Wallfahrtskirche Bom Jesus do Monte, ein beliebter Pilgerort. Letztes Ziel des Tages ist Guimarães, der Geburtsort des ersten portugiesischen Königs Afonso Henriques.

Abendessen und Übernachtung in Porto.



TAG 3 | Donnerstag, 21.10.2027

F / A

Mit dem Schiff auf dem Douro

Mit dem Bus fahren Sie heute nach Peso da Régua. Dort gehen Sie an Bord und fahren mit dem Schiff den Douro hinauf bis Pinhão. Das Douro-Tal ist hier am schönsten und besonders durch den Portwein berühmt. Die Stadt Porto an der Mündung des Douro hat dem schweren, aromatischen Wein ihren Namen gegeben.

Am Abend bringt Sie der Bus nach Vila Real, der Partnerstadt von Osnabrück. Abendessen und Übernachtung im Hotel Miracorgo.



TAG 4 | Freitag, 22.10.2027

F / A

Lamego – Vila Real – Palácio de Mateus

Im Anbaugebiet des berühmten Portweins liegt Lamego, eine der hübschesten Städte im Norden Portugals. Bekannt ist der Ort für seine Treppe mit blauen und weißen Fliesen (Azulejos), die zum Heiligtum Nossa Senhora dos Remédios hinaufführt. Wer möchte, kann bei einem Rundgang die fast 700 Stufen zur barocken Wallfahrtskirche erklimmen. Anschließend besuchen Sie ein Weingut, und natürlich darf eine Kostprobe nicht fehlen.

Ganz in der Nähe von Vila Real, der Partnerstadt Osnabrücks, besichtigen Sie das hübsche Schlösschen Mateus (Palácio de Mateus) mit seinem schönen Garten. Das im 18. Jahrhundert erbaute Haus besticht durch seine barocke Fassade und die kunstvollen Fialen auf dem Dach.

Abendessen und Übernachtung in Vila Real.



TAG 5 | Samstag, 23.10.2027

F / A

Coimbra – Batalha – Nazaré

Heute geht es weiter in den Süden nach Coimbra. Die Universität wurde 1290 gegründet und gehört zu den ältesten Europas. Sie besuchen die Kirche Santa Cruz, die berühmte Bibliothek (Biblioteca Joanina) und die Sala dos Capelos, den großen Festsaal der Universität. Coimbra rühmt sich bis heute, über hundert Jahre lang Hauptstadt des Landes gewesen zu sein. Nach der Führung bleibt Zeit für einen Bummel durch die malerische Altstadt, in der Ihnen überall Studentinnen und Studenten in ihren traditionellen schwarzen Trachten begegnen.

Anschließend fahren Sie weiter nach Batalha. Hier besuchen Sie das Dominikanerkloster Mosteiro de Santa Maria da Vitória. Mit seinem Kreuzgang im manuelinischen Stil und zwei überaus sehenswerten Kapellen zählt es zu den berühmtesten Sehenswürdigkeiten Portugals und gehört zum Weltkulturerbe der UNESCO. Danach



geht es nach Nazaré, wo die Fischerei noch eine farbenfrohe Tradition pflegt. Abendessen und Übernachtung in Nazaré.



TAG 6 | Sonntag, 24.10.2027

F / A

Alcobaça – Óbidos – Lissabon

Am Morgen fahren Sie zur Zisterzienserabtei von Alcobaça. Die Abtei ist ein wunderbares Zeugnis der Zisterzienserarchitektur und das erste Bauwerk Portugals, das in rein gotischem Stil errichtet wurde. Die barocke Fassade kam erst 1725 hinzu. Die Abtei beeindruckt durch ihre Schlichtheit und klare Linienführung.

Weiterfahrt über Óbidos nach Lissabon, wo Sie für die kommenden drei Nächte im Hotel Fénix Urban wohnen. Nach dem Zimmerbezug genießen Sie das Abendessen im Hotel.

TAG 7 | Montag, 25.10.2027

F / A

Castelo de São Jorge – Expo-Gelände – Cristo Rei

Am Vormittag fahren Sie hinauf zum Burgberg mit dem Castelo de São Jorge. Nach dem herrlichen Blick über Lissabon gehen Sie zu Fuß durch die Alfama zurück in die Innenstadt. Mit dem Bus geht es anschließend zum ehemaligen Expo-Gelände, wo Sie sich die eindrucksvolle moderne Architektur dieses futuristischen Viertels anschauen können.

Über die Vasco-da-Gama-Brücke fahren Sie auf die Südseite des Tejo zum Santuário Nacional de Cristo Rei, einer gewaltigen Christusstatue mit segnend ausgebreiteten Armen. Von hier haben Sie einen großartigen Blick über den Tejo auf Lissabon. Zurück zum Hotel geht es über die rote Hängebrücke Ponte 25 de Abril.

Abendessen und Übernachtung in Lissabon.

TAG 8 | Dienstag, 26.10.2027

F / A

Lissabon und Belém

Lissabon galt als eine der glanzvollsten Hauptstädte der Welt, bis ein Erdbeben die Stadt im Jahr 1755 schwer zerstörte. Nach dem Wiederaufbau zählt sie heute wieder zu den schönsten und vielseitigsten Städten Europas.

Sie fahren in das historische Viertel Belém. Dort erstreckt sich das Paradiesstück manuelinischer Baukunst, das Hieronymus-Kloster (Mosteiro dos Jerónimos). Anschließend bleibt Zeit, den Turm von Belém zu bestaunen, einst Hafenfestung und heute Wahrzeichen des Landes. Ganz in der Nähe steht das Denkmal der Entdeckungen, eine steinerne Karavelle mit überlebensgroßen Figuren portugiesischer Seefahrer. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

Am Abend erwartet Sie ein Abendessen mit Bacalhau in einem typischen Restaurant. Übernachtung in Lissabon.



TAG 9 | Mittwoch, 27.10.2027

F

Lissabon – Rückflug nach Münster/Osnabrück

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen. Gegen Mittag fliegen Sie mit Lufthansa von Lissabon über Frankfurt zurück nach Münster/Osnabrück.

Wir freuen uns auf diese besondere Reise mit Ihnen!

Ihr Team von LFW-Studienreisen